

Andreas Timmermann-Levanas, Andrea Richter

Die reden – Wir sterben

Wie unsere Soldaten zu Opfern der deutschen Politik werden

2010, Klappenbroschur, 270 Seiten, 4-farbiger Bildteil, 32 Seiten

D 18,90 € / A 19,50 € / CH 28,90 Fr.*

ISBN 978-3-593-39342-1

Erscheinungstermin/Sperrfrist: 31. August 2010

Deutsche Soldaten kämpfen und sterben im Krieg in Afghanistan, doch die strukturellen Probleme werden immer noch verharmlost und verschwiegen – in der Bundeswehr selbst und der Politik. Diese traurige Bilanz zieht der langjährige Berufssoldat und Oberstleutnant a. D. Andreas Timmermann-Levanas aus über 20 Jahren Berufserfahrung in seinem erschütternden Bericht. Das Buch zeigt, was sich ändern muss, um die Soldaten nicht weiter kaputt zu machen.

Seit fast zwanzig Jahren befinden sich deutsche Soldaten im Auslandseinsatz. Sie bohren Brunnen, bauen Straßen und Schulen. Aber sie führen auch Krieg. Über Jahre haben sich die deutsche Politik und Öffentlichkeit gewunden, diese unbequeme Wahrheit anzuerkennen. Erst seit kurzem ist diese Erkenntnis in unserer Gesellschaft angekommen. Bislang waren 280 000 Soldaten in einem Auslandseinsatz. Dutzende haben ihren Einsatz mit dem Leben bezahlt, Tausende sind verwundet oder traumatisiert. Die Dunkelziffer der Fälle von posttraumatischer Belastungsstörung (PTBS) wird auf etwa 20 000 geschätzt.

Andreas Timmermann-Levanas berichtet in seinem sehr kritischen und sehr persönlichen Buch von Erlebnissen aus seinen Einsätzen und analysiert auf dieser Grundlage wichtige Fragen zum Auslandseinsatz der Bundeswehr: Sind Ausrüstung und Ausbildung angemessen? Wie gehen Politik und Bundeswehr mit offensichtlichen Mängeln um? Wie werden die verletzten, verwundeten und traumatisierten Veteranen in Deutschland betreut und versorgt? Warum scheitern viele von ihnen in den Mühlen der militärischen und zivilen Bürokratie und werden mit ihren Erlebnissen, mit ihren physischen und psychischen Verwundungen und Verletzungen alleingelassen?

An vielen Beispielen belegt der Autor die gravierenden Versäumnisse in Politik und Bundeswehr. Sein Buch ist ein Appell, endlich eine offene Debatte über die bestehenden Probleme zu führen und Lösungen zu erarbeiten.

Die Autoren

Oberstleutnant a. D. Andreas Timmermann-Levanas ist Staats- und Sozialwissenschaftler und ehemaliger Berufsoffizier mit 24 Dienstjahren. Er war als Pressesprecher der ISAF-Mission in Afghanistan und davor in Bosnien im Einsatz und hatte Kontakt zu Außen- und Verteidigungsministern. Er überlebte mehrere Anschläge, 2009 musste er die Bundeswehr aus gesundheitlichen Gründen verlassen und gründete die Deutsche Kriegsofferfürsorge, die Wehrdienstbeschädigten und ihren Angehörigen hilft.

Andrea Richter ist Historikerin, Journalistin und Autorin. Sie ist Trägerin des Deutschen Biographiepreises 2010.

Kontakt

Margit Knauer, 069-976516-21, knauer@campus.de, Ute Hübel, 069 976 516-23, huebel@campus.de

Campus Verlag GmbH
Presseabteilung
Kurfürstenstraße 49
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 976516-20
Fax 069 976516-78
presse@campus.de
www.campus.de